

CORONAVIRUS

INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



Handelsobmann Trefelik: Handel muss öffnen und fordert mehr öffentliches Testangebot

Handel trägt Teststrategie voll mit - dazu braucht es Ausbau der Testinfrastruktur und niederschweligen Zugang zu Tests

29.01.2021, 14:06



© WKÖ

"Der Handel braucht die Öffnung am 8. Februar, jeder Tag zusperren bringt enorme Umsatzverluste. Der Handel trägt dazu auch die Teststrategie voll mit, doch für eine erfolgreiche Umsetzung dieser Strategie muss die öffentliche Testinfrastruktur ausgebaut werden", sagt Rainer Trefelik, Obmann der Bundessparte Handel in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ). Vor allem im ländlichen Raum gibt es noch viel zu wenig Testmöglichkeiten, hier gelte es, so rasch wie möglich nachzubessern.

Außerdem fordert der Handelsobmann einen möglichst niederschweligen Zugang zu Tests. "Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen sich auf einfache Weise testen lassen oder auch selbst testen können, ähnlich wie es für Schüler vorgesehen ist", erläutert Trefelik. Dieser Ausbau des Testangebots sei eine wichtige Voraussetzung, um den Mitarbeitern einmal wöchentlich Testungen zu ermöglichen.

Sicherheitsbedenken müssen die Kundinnen und Kunden Trefelik zufolge im Handel aber ohnehin nicht haben: Neben der Teststrategie gewährleisten auch Maßnahmen wie das Tragen von FFP2-Masken und die Ausweitung des Sicherheitsabstands ein sicheres Aufsperrn im Handel. Dazu kommt, dass der Handel schon bisher kein Ort für Clusterbildungen war: "Uns sind keine Cluster bekannt, die im Handel ihren Ausgang genommen hätten und auch sämtliche Statistiken bestätigen: Der Handel ist sicher, die Infektionen geschehen anderswo", so Trefelik. (PWK049/DFS)

Das könnte Sie auch interessieren



Elektrogewerbe schafft Arbeitsplätze der Zukunft und bietet Sprungbrett zu nachhaltigen Jobs

Energiewende bietet vor, in und nach der Krise Berufschancen als Elektriker [➤ mehr](#)



Menz: Industriebetriebe starke Stütze in der Krise und wichtige Säule für Re-Start

WKÖ-Bundessparte Industrie gratuliert den Exportpreisträgern 2021: EREMA GmbH, Greiner Bio-One GmbH und Kotanyi GmbH [➤ mehr](#)

